

Dass man einem nichts Leid thun kann, wenn man
auf Reisen ist.

Es heisst, wann es ein Reiter ist: Reitet wohl
gemuth; ist es ein Fussgänger, so heisst es: Huld
wohl gemuth, wir haben mit einander getrunken
Christi Blut, Gott im Himmel ist mein Hut, der
Erdbod ist mein Schuh, grüss dich Gott Mann, bist
du stärker als Gott, so komm und greif mich an,
du kannst mich nicht schiessen, du kannst mich
nicht stechen, du kannst mich nicht hauen, du
kannst mich nicht schlagen, denn Gott der Herr
will es nicht haben, Gott der Herr ist mit mir,
Gott der Sohn ist mit dir, Gott der heilige Geist
ist zwischen uns, dass wir mit Glück und Frieden
von einander scheiden. † † †. Dieses muss dreimal
auf einander gesprochen werden, so wird ihm Nie-
mand Leides zufügen können.